

Pressemitteilung  
13.04.2026

## **Neues Wohnprojekt in Lauterach ÖSW WBV stärkt geförderten Wohnraum im Bezirk Bregenz**

**Die ÖSW Wohnbauvereinigung Gemeinnützige Gesellschaft m.b.H (ÖSW WBV), ein Unternehmen im ÖSW Konzern, setzt ihre Aktivitäten in Vorarlberg fort und realisiert in der Bahnhofstraße 20 in Lauterach ein neues Wohnbauprojekt mit 16 geförderten Miet- und Mietkaufwohnungen. Der offizielle Spatenstich fand kürzlich im Beisein von Gemeindevertreter:innen statt.**

„Lauterach ist mit knapp über 10.500 Einwohner:innen eine lebendige Marktgemeinde. Gleichzeitig steigt der Bedarf an leistbarem Wohnraum kontinuierlich. Als gemeinnütziger Bauträger sehen wir uns in der Verantwortung, im Sinne von Leistbarkeit und Stadtentwicklung langfristig zu denken. Mit unserem Projekt in Lauterach leisten wir einen konkreten Beitrag zur regionalen Wohnversorgung und schaffen ein Angebot, das sich an den tatsächlichen Bedürfnissen der Menschen vor Ort orientiert“, erklärt Alexander Stroppa, Geschäftsführer der ÖSW WBV.

Das Projekt wird mit Rhomberg Bau als Generalunternehmer umgesetzt und umfasst 16 Wohneinheiten mit durchdachten Grundrissen von 55 bis 90 qm<sup>2</sup> und gemeinschaftlichen Freiflächen. Ergänzt wird das Angebot durch eine Tiefgarage und Fahrradabstellräume. Im Bereich Energie und Nachhaltigkeit setzt die ÖSW WBV auf zukunftsfähige Standards: Eine Photovoltaikanlage sowie der Anschluss an die Nahwärmeversorgung sollen zu einer ressourcenschonenden Energieversorgung beitragen und langfristig stabile Betriebskosten sichern.

Für die zukünftigen Bewohner:innen bedeutet die Lage in der Bahnhofstraße eine ideale Kombination aus zentraler Erreichbarkeit und einem hohen Maß an Lebensqualität: „Gerade die Lagequalität ist ein entscheidender Faktor für nachhaltige Stadtentwicklung. Die Bahnhofstraße hat viele Vorteile: Die Nähe zum Bahnhof, kurze Wege zu Nahversorgung und Infrastruktur sowie die gute Anbindung in Richtung Bregenz und Dornbirn schaffen einen echten Mehrwert für die Bewohner:innen“, zeigt sich Stroppa überzeugt.

Die Fertigstellung des Projekts ist für Dezember 2027 geplant.

## **ÖSW WBV**

Die ÖSW Wohnbauvereinigung Gemeinnützige GmbH trägt mit leistbarem, qualitativem und sozial nachhaltigem Wohnraum maßgeblich zur Gestaltung des heimischen Wohnungsmarkts bei. In Salzburg konnte das Unternehmen mit rund 12.000 entwickelten und realisierten Wohneinheiten bereits entscheidende Impulse für modernes und zukunftsfähiges Wohnen setzen.

## **ÖSW Konzern**

Der ÖSW Konzern, an dessen Spitze die Österreichisches Siedlungswerk Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft (ÖSW AG) steht, realisiert visionäre Wohnprojekte und gemeinnützigen Wohnraum in ganz Österreich. Er ist einer der größten, unabhängigen, gemeinnützigen Wohnbaukonzerne Österreichs.

[oesw-konzern.at](http://oesw-konzern.at)

## **Bildmaterial**

Das beigefügte Bildmaterial steht für die Verwendung im Rahmen der Pressemeldung bei vollständiger Copyright-Nennung honorarfrei zur Verfügung. Copyrights: siehe Dateinamen

## **Pressebetreuung durch Konzernmarketing & PR des ÖSW Konzern:**

Mag. (FH) Sabina Semsovic, Leitung Konzernmarketing & PR

Mag. Claudia Rotter, T +43 1 929 29 - 601

[presse@oesw.at](mailto:presse@oesw.at)